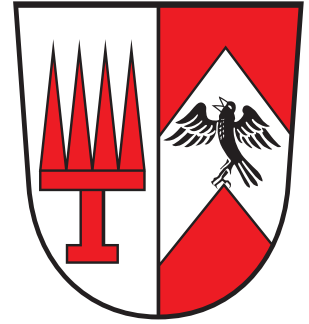


Köferinger Gemeindeblatt



Amtsblatt der Gemeinde Köfering
Landkreis Regensburg

18. Jahrgang

15. März 2019

Nr. 3

Gemeindeverwaltung / Rathaus Köfering:

Einwohnermeldeamt; Statistik Februar 2019

Eheschließungen:	1
Geburten:	0
Todesfälle:	0

Veröffentlichung des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 04.02.2019.

Da das Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 04.02.2019 zu umfangreich ist, kann es nicht im Amtsblatt abgedruckt/veröffentlicht werden. Alternativ kann das Protokoll der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung im Rathaus zu den Öffnungszeiten gerne eingesehen werden.

Kinder fordern uns heraus! – Grenzen in der Erziehung

Am Mittwoch, den 10. April 2019 findet um 19 Uhr im KoAla – Nest ein Elternabend statt.

Die Referentin Frau Nicole Bock von der Erziehungsberatungsstelle der Diakonie Regensburg wird über Herausforderungen und mögliche Grenzen in der Kindererziehung referieren.

Es sind uns alle interessierten Eltern herzlich willkommen! Sollten Sie Freunde oder Verwandte haben, die an diesem

Thema ebenfalls Interesse haben, sind uns diese selbstverständlich auch herzlich willkommen.

Um uns gut vorbereiten zu können bitten wir um eine mündliche, telefonische Anmeldung bis 5. April (es ist ein Anrufbeantworter geschaltet) oder Information per Mail. Sollte der Abend wegen geringer Anmeldungen nicht stattfinden können, erhalten Sie eine Mitteilung.

Hinterlassen Sie aus diesem Grund bitte Ihre Kontaktdaten.

Der Abend findet ab 10 Anmeldungen statt. Bei Absage des Abends informieren wir Sie zeitnah.

Wir freuen uns auf einen interessanten Abend und einen anregenden Austausch!

**KoAla Nest; Dendorferstr. 2; 93096 Köfering;
Tel. 09406/283923-0;
E-Mail: koalanest@dw-regensburg.de**

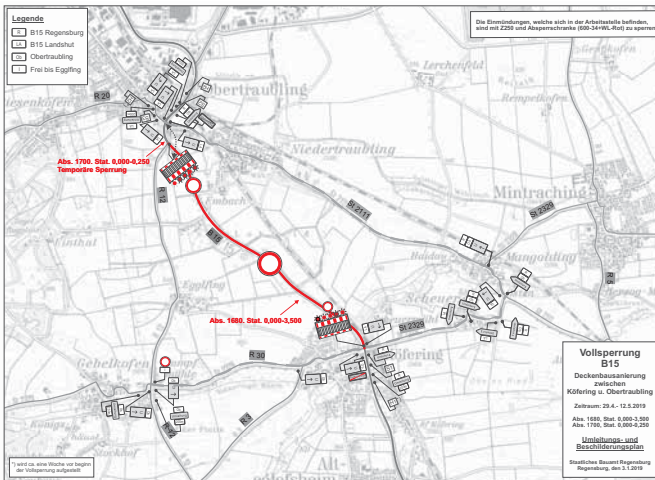
Vollzug der StVO – Vollsperrung der B 15

Straßenbauarbeiten zwischen Köfering und Obertraubling. Das Staatliche Bauamt Regensburg beabsichtigt die vorgenannte Maßnahme im Mai 2019 unter Vollsperrung der Bundesstraße 15 durchzuführen. Die Dauer der Maßnahme ist mit ca. 2 Wochen angesetzt.

Der Verkehr wird dabei ab Köfering über die Staatsstraße 2329 nach Mangolding und weiter über die Staatsstraße 2111 nach Obertraubling und umgekehrt geleitet.

Für die temporäre Sperrung (drei Arbeitstage) in Obertraubling wird der Verkehr von Eggfling und Gebelkofen über die R12/R30 nach Köfering und entsprechend der oben angegebenen Strecke nach Obertraubling und umgekehrt geleitet.

Die genaue Verkehrsführung bzw. Umleitung entnehmen Sie bitte den beigefügten Umleitungs- und Beschilderungsplänen.



Das Potenzial auf dem Dach – die eigene Solaranlage rückt näher

Eigentümer von (Wohn-)Immobilien im Landkreis Regensburg können jetzt schnell und kostenfrei feststellen, ob und wie ihr Dach für die Nutzung von Sonnenenergie geeignet ist: Das neue Solarpotenzialkataster des Landkreises liefert unter dem Slogan „Dächer nützen – Klima schützen“ neben einer individuellen Erstanalyse viele weitere Hinweise zur Planung und zum Bau einer eigenen Solaranlage mit Links auf weiterführende Seiten und Unterstützungsangebote. Mit einem Klick auf den Start-Button schaltete Landrätin Tanja Schweiger das Online-Tool am Mittwoch, 13.2.2019, im Rahmen einer Pressepräsentation im Landratsamt offiziell frei.

Wer sich mit dem Gedanken trägt, mit Hilfe von Photovoltaik und Solarthermie energieautarker zu werden, kann mit dem Kataster gebäudescharfe Informationen zu seinem Anwesen abzurufen. Nach Eingabe einiger Parameter lässt sich über dieses – unentgeltlich nutzbare und frei zugängliche – Portal die Eignung der Dachflächen und die Wirtschaftlichkeit einer Anlage, sowohl Photovoltaik als auch Solarthermie, unter individuellen Bedürfnissen kalkulieren.

Landrätin Tanja Schweiger nannte das Solarpotenzialkataster beim Pressetermin einen „wichtigen Baustein hin zur Umstellung auf erneuerbare Energien“. Ziel sei es, den Bürgerinnen und Bürgern mit diesem Online-Tool eine Möglichkeit zur eigenen Anlagenplanung zu geben: „Mit der Umsetzung weiterer Photovoltaik- und Solarthermie-Anlagen können wir die dezentrale Energieversorgung und damit auch die Wertschöpfung vor Ort steigern.“ Unterstützt wurde die Erstellung des Solarpotenzialkatasters durch das europäische Förderprogramm LEADER mit 50 Prozent der Nettokosten.

Klimaschutzmanager Dr. André Suck prognostizierte, dass bei weiter zurückgehenden Preisen für PV-Anlagen und Stromspeicher das Thema Stromeigenversorgung weiter an Bedeutung gewinnen werde. „Das Solarpotenzialkataster ermöglicht hierfür eine leicht durchführbare und anbieterunabhängige Untersuchung der Kosten und Wirtschaftlichkeit von Solarprojekten“, so Dr. Suck. Der Klimaschutzmanager des Landkreises und das Team der Energieagentur Regensburg e. V. beraten Interessierte gerne bei Fragen zur Umsetzung.

Kontakt: Dr. André Suck, Telefon: 0941 4009-376, Email: wirtschaft@lra-regensburg.de / Energieagentur Regensburg, Telefon: 0941 2984491, Email: kontakt@energieagentur-regensburg.de

Das Online-Portal:

www.landkreis-regensburg.de/solarpotenzialkataster

Eigentümer, die der Veröffentlichung ihrer Gebäudedaten widersprechen möchten, finden hier Informationen zur Widerspruchsmöglichkeit:

www.solare-stadt.de/landkreis-regensburg/

Widerspruchsrecht



Landrätin Tanja Schweiger schaltete das neue Solarpotenzialkataster des Landkreises Regensburg frei. Mit im Bild Klimaschutzmanager Dr. André Suck, der für weitere Fragen gerne zur Verfügung steht. (Foto: Astrid Gamez/LRA)



Kreisverband Regensburg für
Gartenkultur und Landespflege e.V.

Der Kreisverband Regensburg für Gartenkultur und Landespflege verleiht „Goldene Rose“ an Josef Moder

Der langjährige Fachberater des Landkreises und Geschäftsführer des Kreisverbandes für Gartenkultur und



Landespflege Josef Moder ist nun Träger der „Goldenen Rose“. Die Verleihung dieser höchsten Auszeichnung, die der Landesverband Bayern für Gartenbau und Landespflege zu vergeben hat, war Höhepunkt der Jahreshauptversammlung des Kreisverbandes am 2. Februar in der Schlossgaststätte zur Post in Alteglofsheim. Darüber hinaus erhielten sieben engagierte OGV-Mitglieder aus dem Landkreis die Goldene Verdienstmedaille.

Goldene Verdienstmedaille für sieben engagierte OGV-Mitglieder aus dem Landkreis

Die Kreisverbandsvorsitzende und Landrätin Tanja Schweiger sowie Geschäftsführerin Stephanie Fleiner zeichneten OGV-Mitglieder aus fünf Ortsverbänden mit der Goldenen Verdienstmedaille des Kreisverbandes für Gartenkultur und Landespflege aus. Vom OGV Alteglofsheim erhielt diese Würdigung Heribert Homeier, vom OGV Aufhausen Gisela Hierlmeier und Christine Würsch, vom OGV Bach a.d. Donau Evi Riedel und Karl-Heinz Scheuchengraber, vom OGV Hemau Wendelin Pickl und vom OGV Moosham-Sengkofen Helmut Sommerer. In Alteglofsheim, dem Veranstaltungsort der Versammlung, sind die Ämter des 1. Bürgermeisters und des OGV-Vorsitzenden mit Herbert Heidingsfelder in einer Hand. Er gab einen Überblick über die Gemeinde und den örtlichen OGV, der mit derzeit 593 Mitgliedern der viertstärkste OGV-Verein im Landkreis Regensburg ist. Heidingsfelder lobte das stets hohe ehrenamtliche Engagement.

Appell: Wieder mehr Orte für „Unser Dorf hat Zukunft“ melden!

Der stellvertretende Bezirksverbandsvorsitzende Josef Heuschneider appellierte an die Versammlungsteilnehmer, „nicht nachzulassen und für unsere Idee weiterzuarbeiten“. Ebenso bat er darum, aus dem Landkreis Regensburg künftig doch wieder einige Orte für den Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ anzumelden, vor allem kleinere Orte bzw. Ortsteile und Dörfer. „Die Preise sind Nebensache. Wichtig ist, was in den Orten passiert“, so Heuschneider. Dieses Anliegen unterstrich auch Wolfram Vaitl, Präsident des Landesverbandes Bayern für Gartenbau und Landespflege. „Nicht der Rang ist das Wichtigste, sondern das ehrenamtliche Engagement in der Gemeinde. Macht wieder mit, denn je mehr mitmachen, umso mehr Golddörfer dürfen wir auf der Landesebene weiterbringen. Es würde uns freuen, wenn die Oberpfalz mal wieder vorne dabei wäre“, motivierte Vaitl die OGV-Aktiven. Ebenso blickte er auf die Höhepunkte im Jahr 2019 – wie etwa die 125-Jahrfeier des Landesverbandes in Würzburg – und wünschte für die Vereinstätigkeit besseres, also niederschlagsstärkeres Wetter als im „Extremjahr“ 2018.

„Goldene Rose“ an Josef Moder

Vaitl verlieh die „Goldene Rose“ an Josef Moder. Dieser habe fast ein Vierteljahrhundert, von 1977 bis 2000, in verschiedenen Funktionen und Aufgabenbereichen den Gartenbau, die Gartenkultur und die Landespflege vorbildhaft

und nachhaltig geprägt. „Sein Engagement war und ist beispielgebend für uns und unsere Gemeinschaft“, fasste der Landesverbandspräsident zusammen.

Vorsitzende Tanja Schweiger lobt Engagement und „gut bestellten Kreisverband“

In ihrem Jahresbericht verwies die Landrätin und Kreisverbandsvorsitzende Tanja Schweiger auf über 40 Veranstaltungen mit über 2000 Teilnehmern: Feiern und Versammlungen, Schnittkurse, Führungen, Kinder- und Jugendleiterseminare, Gartenpflegekurse, Seminare zu verschiedenen Themen. Besonders ging Tanja Schweiger auf die Kinder- und Jugendarbeit ein – mit der neuen Veranstaltungsreihe „Garten-Schule“ im Kreislehrgarten, dem OGV-Kino in Wörth und dem Wettbewerb „Streuobst, Vielfalt – Beiß rein!“, an dem elf Kinder- und Jugendgruppen von OGVs im Landkreis teilnahmen. Ebenso erläuterte die Kreisverbandsvorsitzende kurz die Renovierung des Albert-Plagemann-Kreislehrgartens und freute sich über die kinderfreundliche Umgestaltung mancher Bereiche. Zudem erwähnte sie die zahlreiche Ehrungen von OGV-Mitgliedern und die Gründungsjubiläen. Mit Blick auf ihren Vorgänger als Kreisvorsitzenden – Karl Pröpstl – erklärte Tanja Schweiger, dass sie von ihm einen gut bestellten Kreisverband übernommen habe. Ihr Dank galt besonders der Geschäftsführerin Stephanie Fleiner und Assistentin Birgit Böhm vom Kreisverband. Nach dem vom Kassenverwalter Gerhard Listl vorgetragenen positiven Kassenbericht und der Bestätigung durch Kassenprüfer Horst Rothert erteilte die Versammlung einstimmig der Vorstandschaft die Entlastung.

„Biologische Vielfalt“ ist das Thema des Jahres

Über die Arbeit im inzwischen laufenden Jahr 2019 informierte Geschäftsführerin Stefanie Fleiner. So wird auch heuer und im nächsten Jahr das von den Vereinten Nationen proklamierte Thema „Biologische Vielfalt“ in Fortbildungen, Seminaren und in der Kreisfachberatung in den Fokus gerückt – auch mit Blick auf die Vielfalt und Schönheit in den Gärten. Vor allem betonte Fleiner, dass sich viele Seminare nicht nur an OGV-Mitglieder, sondern an alle Landkreis- und insbesondere Neubürger wenden. Zum breiten Angebot gehören wieder Schnittkurse, Wettbewerbe, Kinder- und Jugendbetreuerseminare, Kurse und Seminare für OGV-Kinder, die Ausbildung „Gartenpfleger“, diverse Führungen, der Tag der offenen Gartentür (Kneiting, 30. Juni), das Sommertreffen im Kreislehrgarten sowie die Samen- und Pflanzentauschbörse in Bach. Kreisfachberater Josef Sedlmeier sprach die neuen Bewertungskriterien beim Gartenwettbewerb beziehungsweise die Zusammenführung in einen Wettbewerb an. Demnach werden drei Hauptpunkte künftig im Speziellen betrachtet: Außenwirkung, privater Bereich, Ökologie.

Ein verspätetes Geschenk übergab der im vergangenen Jahr zum Ehrenvorsitzenden ernannte Karl Pröpstl an seine Nachfolgerin Tanja Schweiger: nämlich einen Sämling



Der Präsident des Landesverbandes Bayern für Gartenbau und Landespflege Wolfram Vaitl bei der Verleihung der „Goldenen Rose“ an Josef Moder, Ehrenmitglied der Verbandsleitung des Kreisverbandes Regensburg.

der Wolfgangseiche, die bekanntlich nicht weit weg von Alteglofsheim steht. Aus Eicheln dieses Baumes sind inzwischen einige junge Pflanzen gewachsen, und diese könnten – so Pröpstl – an Plätzen gepflanzt werden, wo sie auch stehen bleiben können, zum Beispiel in der freien Flur oder nahe eines Flurkreuzes. „Die Wolfgangseiche ist ein besonderer Baum, und dieser Sämling stammt von einem Naturdenkmal ab“, so Pröpstl.

In der Aussprache ging es vor allem um die Zweistufigkeit der Bewertung bei den Gestaltungswettbewerben. Diese Thematik soll nun gleichermaßen in den Ortsvereinen wie auch in der Kreisvorstandschaft beraten werden, um dann bei der nächstjährigen Jahreshauptversammlung zu einem Meinungsbild zu kommen.

Hintergrund: Der Kreisverband Regensburg für Gartenkultur und Landespflege e.V. als Dachverband für insgesamt 85 Obst- und Gartenbauvereine mit rund 23.000 Mitgliedern im Landkreis möchte – neben der fachlichen Beratung rund um den Obst- und Gartenbau – vor allem auch das Interesse für die Kulturlandschaft fördern. Das Heranführen an die Natur und deren Wertschätzung wird in den 47 Kinder- und Jugendgruppen der Obst- und Gartenbauvereine vermittelt.



Alle Geehrten mit dem 1. Bürgermeister von Alteglofsheim Herbert Heidingsfelder, dem Ehrenvorsitzende des Kreisverbandes für Gartenkultur und Landespflege Karl Pröpstl, der Kreisvorsitzenden und Landrätin Tanja Schweiger und der Geschäftsführerin Stephanie Fleiner. (Fotos: Markus Bauer)



Gleich acht Faschingsgesellschaften im Landratsamt Regensburg

Die Einladung von Landrätin Tanja Schweiger zum gemeinsamen Empfang gehört zu den Höhepunkten der Faschingsaison: So sorgten gleich acht Faschingsgesellschaften des Landkreises am Mittwoch, 27. Februar 2019, mit über 250 Närrinnen und Narren für einen stimmungsvollen Ausnahmezustand im Foyer des Landratsamtes.

Bereits zum achten Mal sind die Prinzenpaare der Faschingsgesellschaften des Landkreises mit ihren Präsidenten und ihrem gesamten Gefolge zu Gast im Landratsamt. Zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisbehörde hatten ihre Freude an den mitreißenden Rhythmen, imposanten Kostümen und der faszinierenden Akrobatik. Mit Charme und Leidenschaft sorgten die Lieblichkeiten und Tollitäten samt Hofstaaten in der mit Luftschlangen und Girlanden geschmückten Eingangshalle für Begeisterung und das Publikum ließ sich gerne von der ausgelassenen Atmosphäre anstecken.

Ihre Aufwartung machten Abordnungen der Prinzengarde Frohsinn Narradonia Wörth, der Sari-Wari-Faschingsabteilung des SV Sarching, der Prinzengarde Beratzhausen, der Prinzengarde Hemau, der Faschingsgesellschaft Lari-Fari Diesenbach, der Pfarrjugend Köfering – Abteilung Faschingskomitee sowie die Faschingszunft Saturnalia aus Neutraubling und – ebenfalls beim Empfang im Landratsamt mit von der Partie – die Faschingsfreunde Friesheim e.V. mit ihrer Vorsitzende Elisabeth Seidl und den „Üfis“, den Über-Fünfzig-Jährigen.

Nach dem Einzug der Faschingsgesellschaften und der Begrüßung durch Landrätin Tanja Schweiger folgte ein flottes Tanzprogramm, das die Bambini Garde aus Wörth eröffnete. Besonders den kleinen Tänzerinnen und Tänzern und den Kinderprinzenpaaren flogen die Herzen zu. Viel zu Staunen gab es aber auch bei den rasanten und magischen Show-Einlagen der „Großen“. Die mit beeindruckendem Einfallsreichtum professionell in Szene gesetzten Motto-Programme ernteten bewundernden Beifall. Dankesapplaus erhielten Landrätin Tanja Schweiger und auch Verena Bäuml, die im Landratsamt die Fäden der Organisation des kurzweiligen Nachmittags in der Hand hatte. Beide wurden von den einzelnen Delegationen nicht zu knapp mit Orden behängt.

Nach dem gemeinsamen Walzer aller Prinzenpaare klang der närrische Nachmittag beim gemütlichen Beisammensein mit Musik und Imbiss aus.



STADT
REGENSBURG

Landkreis
Regensburg

BabysitterInnen gesucht!

Wir suchen für die BabysitterInnen-Vermittlung interessierte junge Leute ab 16 Jahre oder erfahrene Familienfrauen, die sich mit einer Schulung auf diese Tätigkeit vorbereiten möchten.

<p>Schulungstermine: Samstag, 11.05.2019 9.00 - 18.00 Uhr Babysitting allgemein Amt für Tagesbetreuung von Kindern Domplatz 3 Eingang über Gebäuderückseite – EG rechts</p>	<p>Samstag, 18.05.2019 9.00 - 16.30 Uhr Erste Hilfe am Kind BRK KV Regensburg, Hoher-Kreuz-Weg 7 3. Stock, Eingang 6 (über Parkplätze)</p>
---	---

Info und Voranmeldung:
 Landratsamt Regensburg
 Alexandra Winkler
 Telefon: 0941 4009-184
 E-Mail: babysitterdienst@lra-regensburg.de

Stadt Regensburg
 Amt für Tagesbetreuung von Kindern, Holger Loos
 Telefon: 0941 507-7525
 E-Mail: loos.holger@regensburg.de

Schulungskosten mit Skript: 20 Euro

In Kooperation mit dem Familienbüro der Universitätsklinik, dem Familien-Service der Universität Regensburg und den Medizinischen Einrichtungen des Bezirks Oberpfalz.

www.regensburg.de
www.landkreis-regensburg.de

Regensburg und Schwandorf sowie die Bürgermeisterin der Stadt Regensburg in einer gemeinsamen Resolution an die damalige Verkehrsministerin Ilse Aigner mit der Bitte gewandt, sich für eine zügige Realisierung eines S-Bahn-ähnlichen Betriebs im Stadt/Umlandverkehr von Regensburg einzusetzen.

Der heute im Landratsamt Regensburg unterzeichnete Appell der Landräte Richard Reisinger (Amberg-Sulzbach), Franz Löffler (Cham), Martin Neumeyer (Kelheim), Willibald Gailler (Neumarkt i.d.OPf.), Andreas Meier (Neustadt an der Waldnaab), Tanja Schweiger (Regensburg), Thomas Ebeling (Schwandorf) und Josef Laumer (Straubing-Bogen) sowie des 2. Bürgermeisters der Stadt Amberg, Martin J. Preuß (in Vertretung für Oberbürgermeister Michael Cerny), der Bürgermeisterin der Stadt Regensburg, Gertrud Maltz-Schwarzfischer, des Oberbürgermeisters der Stadt Straubing, Markus Pannermayr sowie des Oberbürgermeisters der Stadt Weiden i.d.OPf., Kurt Seggwiß, bezieht sich auf zwei Handlungsfelder. Zum einen solle der Freistaat Bayern die in der Erklärung vom 03.07.2018 geforderten Angebotsverbesserungen möglichst bereits bei den anstehenden Neuausschreibungen im Schienenpersonennahverkehr berücksichtigen, etwa schon bei den Ende 2019 geplanten Vergabeverfahren. Zum anderen solle der Ministerpräsident beim Bund die Umsetzung folgender - bereits im vordringlichen Bedarf des Bundesverkehrswegeplans enthaltenen - Ausbaumaßnahmen einfordern:

- Kapazitätssteigerung und Elektrifizierung Obertraubling – Regensburg – Hof
- Ausbaustrecke Nürnberg / München – Schwandorf – Furth im Wald - Grenze
- Ausbaustrecke Regensburg – Landshut – Mühldorf am Inn
- Ausbaustrecke Nürnberg – Regensburg/Prüfening – Regensburg – Obertraubling
- (mit dem dritten Gleis Feucht – Neumarkt)

Von zentraler Bedeutung sei, so die zwölf Unterzeichner weiter, dass der Bund der Deutschen Bahn AG jetzt die Planungsaufträge für diese Infrastrukturmaßnahmen erteilt und auch die weiteren Planungs- und Bauleistungen ohne Zeitverzögerung finanziert. Dies sei die entscheidende Voraussetzung für einen leistungs- und damit zukunftsfähigen ÖPNV/SPNV, wie er für die erfolgreiche Weiterentwicklung der gesamten Wirtschaftsregion Regensburg unerlässlich ist.



Landkreis Regensburg

Region bittet Ministerpräsident Markus Söder um Unterstützung

Zwölf Landkreise und Kreisfreie Städte drängen auf substantielle und möglichst schnelle Angebotsverbesserungen beim Schienenpersonennahverkehr

Mit einem gemeinsamen Schreiben wenden sich zwölf Landkreise und Kreisfreie Städte aus der Oberpfalz sowie aus Straubing und Kelheim an Ministerpräsident Markus Söder, den für die Region dringend notwendigen Ausbau des Schienenpersonennahverkehrs sowohl auf der Ebene des Freistaats Bayern aktiv voranzubringen als auch beim Bund die zwingend erforderlichen Ausbaumaßnahmen mit Nachdruck einzufordern. Nur so könne die Verkehrssituation des Großraums Regensburg als eine der wachstumsstärksten Regionen in Bayern bewältigt und die Zukunftsfähigkeit des gesamten Wirtschaftsraumes sichergestellt werden.

Die Initiative der zwölf Landräte und Oberbürgermeister/Bürgermeister greift damit nochmals mit Nachdruck die „Wiesenter Erklärung vom 03.07.2018“ auf. Dort hatten sich die Landräte aus Cham, Kelheim, Neumarkt i.d.OPf.,



Vereinsnachrichten und Veranstaltungstermine:

Datum	Vereine	Uhrzeit	Veranstaltung
15. März	Schützenverein Alpenrose e. V.	19:30	Königsfeier im Gasthof zur Post
23. März	Bürgerliste Köfering-Eggfing	9:00	Rama Dama in Köfering und Eggfing
23. März	Freiwillige Feuerwehr Köfering e. V.	9:00	Teilnahme am Rama Dama
29. März	Schützenverein Alpenrose e. V.	17:00	Mühlbachcup im Gemeindezentrum (Schießstand)
05. April	Bürgerliste Köfering-Eggfing	17:15	Fahrt zum Ritteressen ins Schlosshotel Neufahrn
07. April	Bürgerliste Köfering-Eggfing	10:00	Politischer Frühschoppen im Albert-Kaindl-Sportheim.
07. April	Bayer. Musikakademie Schloss Alteglofsheim	15:00	Die Bayerische Musikakademie Alteglofsheim bietet zusammen mit der Katholischen Erwachsenenbildung im Landkreis Regensburg e.V. (KEB), die nächste Führung durch Schloss Alteglofsheim an. Mit dem Kunsthistoriker Prof. Dr. Peter Morsbach kann man einen Blick hinter die Mauern des ungewöhnlich repräsentativen Schlosses werfen. Die Besichtigungsrouten führt auch durch den Asamsaal und die „Schönen Zimmer“ und dauert etwa eineinhalb Stunden. Interessierte treffen sich am Schaukasten im Innenhof der Schlossanlage. Kostenbeitrag 5,00 €. Die Teilnehmerzahl ist aus Brandschutzgründen auf 50 Personen beschränkt.
08. April	Gemeinde Köfering	19:30	Gemeinderatssitzung im Gemeindezentrum (Sitzungssaal)
09. April	Freiwillige Feuerwehr Köfering e. V.	19:00	Monatsübung am Gemeindezentrum (Feuerwehrgerätehaus)
09. April	Bürgerliste Köfering-Eggfing	19:30	Monatsversammlung im Albert-Kaindl-Sportheim.
10. April	Pfarrei St. Michael Köfering	14:30	Einladung zum Seniorenkaffee im Pfarrheim. Wer abgeholt werden möchte meldet sich bitte bei Frau Köglmeier (Tel. 90374) oder Frau Kusch (Tel. 284658).
14. April	Pfarrei St. Michael Köfering	9:30	Palmprozession; Beginn: Gräfl. Schlosshof



Freiwillige Feuerwehr Köfering e.V.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Freiwillige Feuerwehr Köfering beehrt unter der Schirmherrschaft von Graf Christopher von und zu Lerchenfeld vom

17. bis 20. Mai 2019 das 150-jährige Gründungsfest.

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr, dies verdient es gebührend gefeiert zu werden.

Die Vorbereitungen hierfür sind fast abgeschlossen. Wir haben keine Mühen gescheut, damit dieses Fest gelingen kann und lange Zeit in unserer Erinnerung bleibt. Diese Festtage sollen auch den Zusammenhalt in der Feuerwehr und der Gemeinde nach außen dokumentieren. Wir brauchen dazu auch Ihre Mithilfe.

Jeder einzelne Mitbürger kann zum Gelingen des Festes beitragen. Über 60 Vereine und Vertreter des öffentlichen Lebens haben ihre Teilnahme zugesichert. Es wäre wünschenswert, dass die Straßen und Häuser sauber und sogar wenn möglich geschmückt sind.

Der **Kirchzug** geht von der kleinen Straße (Gutshof) über die Schulstraße in die Kirchstraße, dann in den Schlossgarten zum Gottesdienst. Danach Ausgang über die Brücke in

die Schulstraße, nach links Richtung Gebelkofen und dann ins Festzelt.

Der **Festzug** beginnt bei der selben Örtlichkeit wie Kirchzug, führt dann nach links Richtung Gebelkofen. Biegt in die Rilkestraße ab um dann über die Eggfingstraße bis zur Schulstraße und dann rechts in die Kirchstraße über die Dendorferstr. zu führen. In der Nähe des Kreisels der B15 wird dann gewendet um in einem Gegenzug zurück über die Dendorfer/Kirchstr./Schulstr. ins Festzelt zu kommen. Das offizielle Festprogramm beginnt am Freitag den 17. Mai 2019 um 18:00 Uhr mit dem gemeinsamen Einzug in das Festzelt. Um 18:30 Uhr ist dann Bieranstich durch unseren Bürgermeister Armin Dirschl. Vorher werden die Festdamen usw. eingeholt.

Anschließend möchten wir Ihnen das Festprogramm bekannt geben:

Freitag 17.05.2019

- 14.30 Uhr Treffen Festverein am Festzeltzelt
- 15.00 Uhr Einholen der Festdamen
- 16.00 Uhr Einholen der Festbraut
- 17.00 Uhr Einholen des Schirmherrn und der Festmutter, Bürgermeister
- 17.30 Uhr Einholen des Patenvereins
- 18.00 Uhr Einzug ins Festzelt
- 18.30 Uhr Bieranstich durch BM Armin Dirschl
- 19.00 Uhr Festauftakt mit dem Froschhaxn Express Barbetrieb



Samstag 18.05.2019

- 13.00 Uhr – Feuerwehraktionstag
 16.00 Uhr
 17.00 Uhr Treffen Festverein am Festzelt
 17.30 Uhr Einholen des Schirmherrn, Festmutter, Ehrenfestmutter, Bürgermeister, Patenverein, ebenso die Ortsvereine mit Fahnenabordnung
 18.00 Uhr Totengedenken am Kreuz beim Gemeindezentrum
 19.00 Uhr Begrüßung im Festzelt-Grußworte
 Festzeltbetrieb/ bayrischer Abend mit den Kaiserschmarrn
 Barbetrieb

Sonntag 19.05.2019

- 5.30 Uhr Treffen Festverein am Festzelt, Weckruf
 6.00 Uhr Einholen der Festdamen, Festbraut, Bürgermeister usw.
 7.15 Uhr Einholen des Patenvereins
 7.30 Uhr Einholen der Ortsvereine und Gastvereine an 2 Punkten mit
 9.15 Uhr Aufstellen zum Kirchengzug
 10.00 Uhr Gottesdienst im Schlossgarten mit den Moosgrabtalern
 12.00 Uhr Mittagessen im Festzelt mit den Vorwaidlern
 14.00 Uhr Aufstellung zum Festzug
 14.30 Uhr Festzug, anschließend Festzeltbetrieb mit den Vorwaidlern
 19.00 Uhr Festzeltbetrieb mit Gewekiner Buam
 Barbetrieb

Montag 20.05.2019

- 17.30 Uhr Einlass ins Festzelt
 19.00 Uhr – Vorband Black Purple
 20.30 Uhr
 21.00 Uhr – ACDC Revival Band
 23.30 Uhr Barbetrieb

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung. Es bedankt sich der Festausschuss.

Ab Ende März werden Festzeichen, Fähnchen, ACDC Karten und die Festschrift von den Festdamen und Mitglieder unserer Feuerwehr verkauft. Wir kommen zu Ihnen nach Hause.

Christiane Reinfrank
 1. Vorstand und Festleiter

Armin Dirschl
 1. Bürgermeister

Bürgerliste Köfering-Eggfling:

Köfering macht sich leicht - Standbetreiber für Flohmarkt gesucht!

Wer will die alten, noch guten, Sachen loswerden? Leichtigkeit für Haus und Hof, Dachboden und Keller! Aussortieren und dabei die Köferinger Ganztagschule unterstützen... Am Samstag, 27.04.18 findet in der Zeit von 09.00 - 13.00 Uhr im Rahmen eines Frühlingfestes ein großer Flohmarkt am Gemeindezentrum statt. Wer Lust hat, sich

hier mit einem Stand zu beteiligen, wird gebeten, sich bis 15.04.2018 bei Claudia Agar (Tel.: 09406/5537576, Mail: claudia-agar@gmx.de) anzumelden. Tische sollten selbst mitgebracht werden, eine Anmeldegebühr wird nicht erhoben. Stattdessen wird um eine Spende für die offene Ganztageschule gebeten. Veranstalter ist die Bürgerliste Köfering-Eggfling. Bei Fragen zur Veranstaltung steht 1. Vorsitzender Manuel Hagen (0171-7001607) zur Verfügung.

Einladung zum Seniorenausflug

„Denkmäler in der Oberpfalz“

am 6. Juni, Abfahrt 8.00 Uhr Netto Parkplatz

Rückkunft ca. 18.30

Stationen:

- Kloster Speinshart, Kirchenführung, Fußweg 10 Minuten
- Fahrt durch den Steinwald, Mittagessen im Gasthaus Stieglmühle (Gasthaus mit eigener Metzgerei)
- Besichtigung der Akanthusaltäre in Thumsenreuth (Führung) und Reuth
- Kaffeetrinken im Hofcafe Scheidler in Theisseil

Kosten: 5 Euro pro Person für Führungen und Trinkgeld (wird im Gasthaus eingesammelt), Buskosten übernimmt die Gemeinde

Vorbestellung Mittagessen:

- Schäufole mit Knödel und Sauerkraut oder Salat 10.00 Euro, 11.00 Euro
- Sauerbraten mit Knödel und Blaukraut 11.00 Euro
- Rehbraten mit Knödel und Blaukraut 16.50 Euro
- Schnitzel mit Pommes und Salat 10.00 Euro
- Hechtfilet mit grüner Soße, Kartoffeln und Salat 14.00 Euro
- Spargel natur, mit Schinken oder Schweinelendchen
- Käsespätzle mit Salat 12.00 Euro

Anmeldung bitte bei den Seniorenbeauftragten mit Angabe der Telefonnummer und der Essensbestellung

Mitteilungen für Senioren:

Mittagstisch: 11. April um 12.00 im Gasthof zur Post

Walken: Montags 17.00, Treffpunkt Netto Parkplatz

Seniorenbeauftragte:

Gunda Dirmeier	Maria Hansen
Obertraublingerstr. 2	Kreuzstr. 10
93096 Köfering	93096 Köfering
Tel.: 09453 8230	Tel.: 09406 2852389
E-mail:	
gudirmeier@aol.com	m-hansen-koefering@t-online.de

**Parteiverkehrszeiten Rathaus Köfering:**

Vormittag: Mo., Di., Fr.: 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Nachmittag: Mo.: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Do.: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mi.: ganztägig geschlossen!**Termine im Passamt auch nach Vereinbarung möglich.****Impressum:**Herausgeber: Gemeinde Köfering
Presserechtlich verantwortlich: Erster Bürgermeister Armin Dirschl
Redaktion: Geschäftsleiterin Christa Wimberger, André Schäfer
Schulstraße 11, 93096 Köfering, Tel. 09406 2832-0, Fax: -29
E-Mail: gde.koefering@realrgb.de; Internet: www.koefering.de
Auflage: 1.300
Druck: HM-Druck, Prinzenweg 11 a, 93047 Regensburg
Redaktionsschluss: Jeweils 28.ter des Vormonats
Für den Inhalt von Einzelbeiträgen ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

Für den Notfall:

Polizei: 110; Feuerwehr/Rettungsleitstelle: 112; Giftnotruf Nürnberg: 0911 3982451

Zahnärztlicher Notdienst i. Universitätsklinikum: Tel. 0941 9440 (Tag und Nacht); weitere Auskünfte über den zahnärztlichen Notdienst unter Tel. 0941 5987923, www.zbv-opf.de;

In nicht lebensbedrohlichen Fällen Tel. 116117 (kostenfreie bundesweite Bereitschaftsdienstnummer) wählen!

Bereitschaftsdienst Abwasserzweckverband: 0170 3374228

Notdienstapotheken und Notdienstplan:

Apothek im Globus, Pommernstr. 4, 93073 Neutraubling, Tel. 09401/8182; Sebastian-Apothek, Gewerbegebiet Nord 2, 93105 Tegernheim, Tel. 09403/8753; St. Michael-Apothek, Hauptstr. 7, 93096 Köfering, Tel. 09406/460; Primus-Apothek, Bischof-Sailer-Str. 5, 93092 Barbing, Tel. 09401/5398600; AbisZ-Apothek, Pommernstr. 17-19, 93073 Neutraubling, Tel. 09401/8806980; St. Georgs-Apothek, Pindorfer Str. 1, 93083 Obertraubling, Tel. 09401/6910; Moritz-Apothek, Aussiger Str. 13, 93073 Neutraubling, Tel. 09401/93030; Schloss-Apothek, Schuetzenring 39, 93087 Alteglofsheim, Tel. 09453/8177; Thurn und Taxis- Apothek, Maxstr. 35, 93093 Donaustauf, Tel. 09403/95050; Neue-Apothek, Anton-Günther-Str. 2 A, 93073 Neutraubling, Tel. 09401/8191; Regenbogen-Apothek, Regensburger Str. 6, 93083 Obertraubling, Tel. 09401/525967, Kronen-Apothek, Straßäcker 5, 93096 Köfering, Tel. 09406/9588666.

15.03.	Neue-Apothek	26.03.	Thurn-Und-Taxis-Apothek	06.04.	Moritz-Apothek
16.03.	Regenbogen-Apothek	27.03.	Neue-Apothek	07.04.	Thurn-Und-Taxis-Apothek
17.03.	Kronen-Apothek	28.03.	Regenbogen-Apothek	08.04.	Neue-Apothek
18.03.	Schloss-Apothek Sebastian-Apothek	29.03.	Kronen-Apothek	09.04.	Regenbogen-Apothek
19.03.	Adler-Apothek	30.03.	Schloss-Apothek Sebastian-Apothek	10.04.	Kronen-Apothek
20.03.	Apothek im Globus	31.03.	Adler-Apothek	11.04.	Schloss-Apothek Sebastian-Apothek
21.03.	St. Michael-Apothek	01.04.	Apothek im Globus	12.04.	Adler-Apothek
22.03.	Primus-Apothek	02.04.	St. Michael-Apothek	13.04.	Apothek im Globus
23.03.	AbisZ-Apothek	03.04.	Primus-Apothek	14.04.	St. Michael-Apothek
24.03.	St. Georgs-Apothek	04.04.	AbisZ-Apothek	15.04.	Primus-Apothek
25.03.	Moritz-Apothek	05.04.	St. Georgs-Apothek	16.04.	AbisZ-Apothek

Die Daten des Notdienstapothekenplanes sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice. Sie sind auch unter www.lak-bayern.notdienst-portal.de abrufbar.**Die nächsten Entleerungs- Abholtermine für die Gemeinde Köfering:**

Restmüllabfuhr	Papiertonne	Umweltmobil
15.03., 29.03. und 12.04.2019	28.03.2019	-

Wertstoffhof Köfering:**Freitag von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr, Samstag von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr.****Umstellung auf Sommerzeit ab dem 31. März 2019:****Montag von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr, Mittwoch von 16.30 Uhr bis 19.00 Uhr und am Samstag von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr.***Die vorgenannten Angaben und Termine sind ohne Gewähr. Änderungen bleiben vorbehalten (Die Redaktion)*